

# Weltgeschichten

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **10 (1934)**

Heft 46

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-754959>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# Weltgeschichtchen

*Bisweilen geschehen Dinge, die zwar bestimmt nie in die Weltgeschichte eingehen, weil sie in einem Jahr, wenn nicht früher schon, vergessen sein werden, die uns aber, die wir dem heutigen Tag und der gegenwärtigen Stunde angehören, trotzdem vernehmenswert dünken und des Weitererzählens würdig. Es sind Kleinigkeiten nur, Bagatellen, die man herumbietet wie gute Witze, wie Süßigkeiten zum Knabbern beim schwarzen Kaffee, die man schmunzelnd kostet, die vergänglich sind wie Pralinen – allein, sie machen die Kunde von Stadt zu Stadt, von Land zu Land, weil im Mittelpunkt dieser Geschichtchen nicht ein x-beliebiger Herr Müller oder eine unbekannt Frau Meier stehen, sondern von Ruhm und Weltruf beschimmerte Persönlichkeiten. Sobald von solchen Leuten etwas Abseitiges und Sonderbares ruckbar wird, eine kleine freundliche Verrücktheit beispielsweise, etwas, das uns die sonst Unabbarren menschlich näher bringt, dann lohnt es sich, daraus ein Weltgeschichtchen zu schnitzen. Wir gedenken, künftig in bestimmten Zeitabständen unsern Lesern regelmäßig solche Weltgeschichtchen zu erzählen, die sich ganz außen, fern am Rand der großen Weltgeschichte abspielen und wir glauben, damit den meisten mehr Vergnügen zu machen, als es die große Weltgeschichte von heute zu tun imstande ist.*

## Lohnbewegung bei Greta

Die Meldungen über die Lohnbewegungen und Streiks von einigen Millionen amerikanischen Arbeitern ist nicht so rasch über den Ozean gedrungen, wie die Kunde von einer privaten Lohnbewegung Greta Garbos.

Die göttliche Schwedin ist vertraglich verpflichtet, der Firma Metro-Goldwyn-Mayer jährlich zwei Filme zu spielen und bekommt für jeden der beiden 250 000 Dol-

lar, in Papier. Greta will ihre Lohnbedingungen für das Jahr 1935 ändern, da sie 500 000 Dollar jährlich viel zu niedrig findet, und sie fordert pro Film eine Lohn-erhöhung von 50 000 Dollar. Sie will ferner, daß in den Kontrakt die Goldklausel aufgenommen werden soll, um im Falle einer weiteren Entwertung des Dollars bei der Umwechslung in schwedische Kronen nicht zu kurz zu kommen.

## Boxerfüuste sollen die NRA retten

Der einzige Boxweltmeister, der sich vom Boxen ohne knock out zurückgezogen hat, ist der Gentlemen-Boxer Gene Tunney. Wie erinnerlich, heiratete Tunney eine vornehme Dame, nachdem er Dempsey knock out geschlagen hatte. Tunney kam von der philosophischen Fakultät zum Boxing und kehrte von dort zu seinen Büchern zurück.

## Seien Sie kein Schwächling!

Auch Sie können imponierende Kraft und Ausdauer, widerstandsfähige Gesundheit, Nervenstärke und Willenskraft, gesteigerte geistige Regsamkeit

### ohne Medizin

und ohne Apparate erlangen. Fordern Sie unser interessantes, reich illustriertes

### kostenfreies Buch

„LEBENS-ENERGIE“ an. Nennen Sie erfolgshindernde körperliche und geistige Mängel, Schwächen und Beschwerden. Sie erhalten besonderen, persönlichen, vertraulichen Rat kostenfrei und völlig unverbindlich vom STRONG-FORT-INSTITUT, BERLIN W 15 - A 290

### Gratis-Bezugsschein

Strongfort-Institut, Berlin W 15 - A 290.

Bitte senden Sie mir **kostenfrei** und unverbindlich 1 Exemplar Ihres Buches „Lebens-Energie“. Die mich speziell interessierenden Fragen habe ich mit **X** bezeichnet.

- |   |  |   |
|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> Nervosität     | <input type="checkbox"/> Verdauungsstörung | <input type="checkbox"/> Schlechte Gewohnheit |
| <input type="checkbox"/> Nervenschwäche | <input type="checkbox"/> Magerkeit         | <input type="checkbox"/> Sexuelle Schwäche    |
| <input type="checkbox"/> Katarrh        | <input type="checkbox"/> Korpulenz         | <input type="checkbox"/> Größere Kraft        |
| <input type="checkbox"/> Verstopfung    | <input type="checkbox"/> Rheumatismus      | <input type="checkbox"/> Willenskraft         |
|   |  | <input type="checkbox"/> Seel. Hemmungen      |

Name: .....

Beruf: .....

Alter: .....

Ort und Straße: .....

*Sie fühlen sich nicht recht wohl?  
Dann sagt Ihnen unsere Schrift No. W45 wie  
unsere Spezialkur Sie wieder hoch bringt.*

**Sennrüttel** 200m.ä.M

KURANSTALT DEGERSHEIM



So etwas hat man gern!

## RUFF'S

kräftigen, knackrigen  
und währschaffen

### ZÜRISchübli

In kürzester Zeit bereiten  
Sie damit ein nahrhaftes  
sowie preiswertes Essen.  
Praktisch bei unerwartetem  
Besuch, für Touren,  
Ausflüge und die Ferien.  
Sollte in keinem Hotel,  
Restaurant oder Pension  
fehlen. Lohrender Artikel  
für Wiederverkäufer.

WURST- UND CONSERVENFABRIK  
**RUFF / ZÜRICH**





